



## Mitteilungen aus dem Gemeinderat

### **Budget 2018**

Der Gemeinderat hat das Budget 2018 in drei Lesungen erarbeitet. Nach intensiven Beratungen resultiert in der Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushaltes – mit gleichbleibender Steueranlage von 1.59 Einheiten - ein Aufwandüberschuss von Fr. 860'900.00. Das Defizit kann durch den Bilanzüberschuss (Teil des Eigenkapitals) gedeckt werden. Gemäss vorliegender Planung beträgt dieser Ende 2018 noch rund 4.33 Mio. Franken was 7.3 Steueranlagezehntel entspricht. Der Finanzplan, welcher im November 2016 verabschiedet wurde, sah für 2018 einen Aufwandüberschuss von rund Fr. 490'000.00 vor. Es resultiert demnach eine Schlechterstellung von Fr. 370'000.00. Gründe für diese Abweichungen sind Mehrausgaben im baulichen Unterhalt der gemeindeeigenen Liegenschaften, höhere Personalaufwendungen, Anstieg der Beiträge an die Lastenausgleichssysteme sowie Mindereinnahmen bei den Steuererträgen der Natürlichen sowie Juristischen Personen. Die übrigen beeinflussbaren Positionen entsprechen grösstenteils den Ausgaben der Vorjahre oder unterschreiten diese.

### **Tageskarten Gemeinden**

Die Gemeinde Brugg besitzt sechs Tageskarten Gemeinden, welche an die Einwohnerinnen und Einwohner von Brugg verkauft werden. Ab 1. März 2018 kostet eine Tageskarte neu Fr. 40.00 (vorher Fr. 38.00).

### **Kulturkommission; Demission Markus Müller, Wahl Julia Curty**

Infolge Wegzugs aus der Gemeinde hat Markus Müller (OV) per Mitte Oktober als Mitglied der Kulturkommission demissioniert. Auf Vorschlag der Ortsvereinigung kann der vakante Sitz mit Frau Julia Curty besetzt werden. Der Gemeinderat hat die Wahl bestätigt.

### **Altpapiersammlung; neuer Abnehmer**

Der Gemeinderat hat die Vereinbarung mit dem neuen Abnehmer für gesammeltes Altpapier – der Firma Perlen Papier AG – genehmigt. Die Zusammenarbeit beginnt am 1. Januar 2018.

### **Kinder- und Jugendarbeit; Anstellung Daniel Werder**

Per Anfang August 2017 hat Marc Ugolini infolge Stellenwechsels seine Arbeit in Brugg als Soziokultureller Animator aufgegeben. Wir danken ihm an dieser Stelle im Namen der Behörde und der Bevölkerung bestens für die wertvollen Dienste. Mit Daniel Werder hat ein geeigneter Nachfolger gefunden werden können. Sein Stellenantritt wurde auf den 1. Januar 2018 festgelegt.